



# Stadt Georgsmarienhütte Verkehrsentwicklungsplan

**26.04.2010**

Plaza de Rosalia 1  
30449 Hannover  
Telefon 0511.3584-450  
Telefax 0511.3584-477  
info@shp-ingenieure.de  
www.shp-ingenieure.de

## Inhalt

- **Leitbild des Verkehrsentwicklungsplanes**
- **Entwicklung von Prognoseszenarien (Zieljahr 2025)**
- **Entwicklung von Planungskonzepten**
  - Kraftfahrzeugverkehr (Straßennetz, Parken)
  - ÖPNV
  - Radverkehr
  - Querschnittsthemen
- **Stadtteilverkehrskonzepte**
- **Empfehlungen der Gutachter**

# Leitbild des Verkehrsentwicklungsplanes

## ■ **Mobilitätschancen für Alle**

- Mobilitätsalternativen, Barrierefreiheit, Kinder- und altengerechter Verkehr

## ■ **Sicherheit und Unversehrtheit im Verkehr**

- Verkehrssicherheit und soziale Sicherheit

## ■ **Stärkung der umweltfreundlichen Verkehrsmittel**

- Mehr ÖPNV, zu Fuß und mit dem Rad

## ■ **Verbesserung Infrastruktur zur Stärkung des Wohn- und Arbeitsstandortes**

- Leistungsfähiges Straßennetz

## ■ **Integration der Verkehrsplanung in die Stadtentwicklung**

- Stärkung der eigenen Zentralität und des Nahbereiches

## ■ **Umweltgerechter Verkehr**

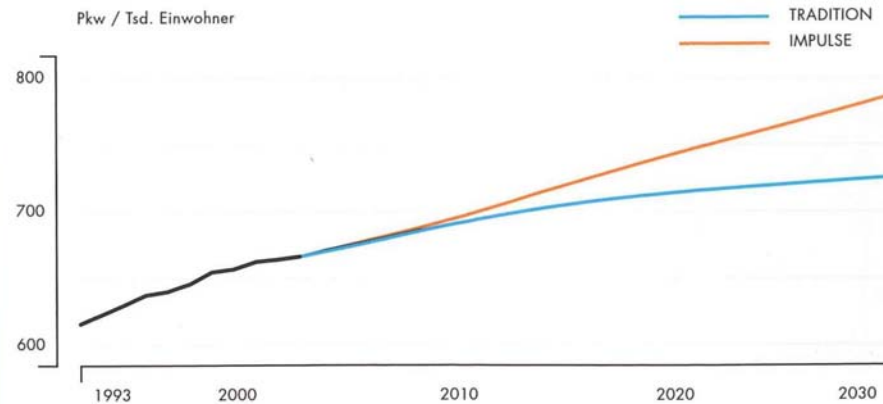
- Berücksichtigung von Umweltqualitätszielen (Lärm, Klimaschutz)

# Prognoseszenarien 2025

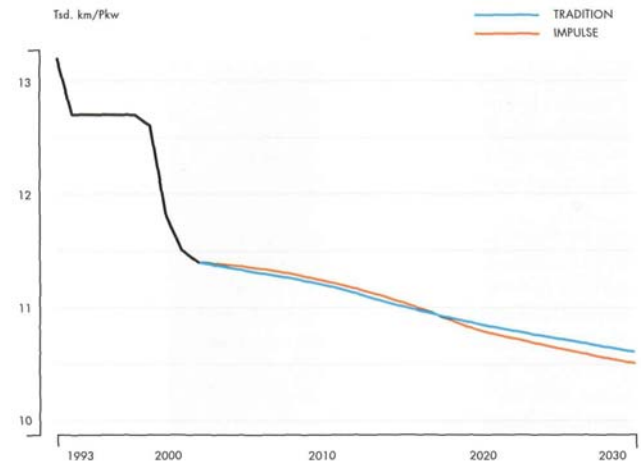
## Verkehrsentwicklung in Deutschland

- **Zuwachs** im Pkw-Verkehr von **5,2 % bis 2025** (sog. allgemeine Verkehrsentwicklung)
- **Zuwachs** im Schwerverkehr im Fernverkehr höher, regional/lokal aber nicht

MOTORISIERUNG (Erwachsene, inkl. juristischer Pers.)



DURCHSCHNITTL. FAHRLEISTUNG PRO PKW

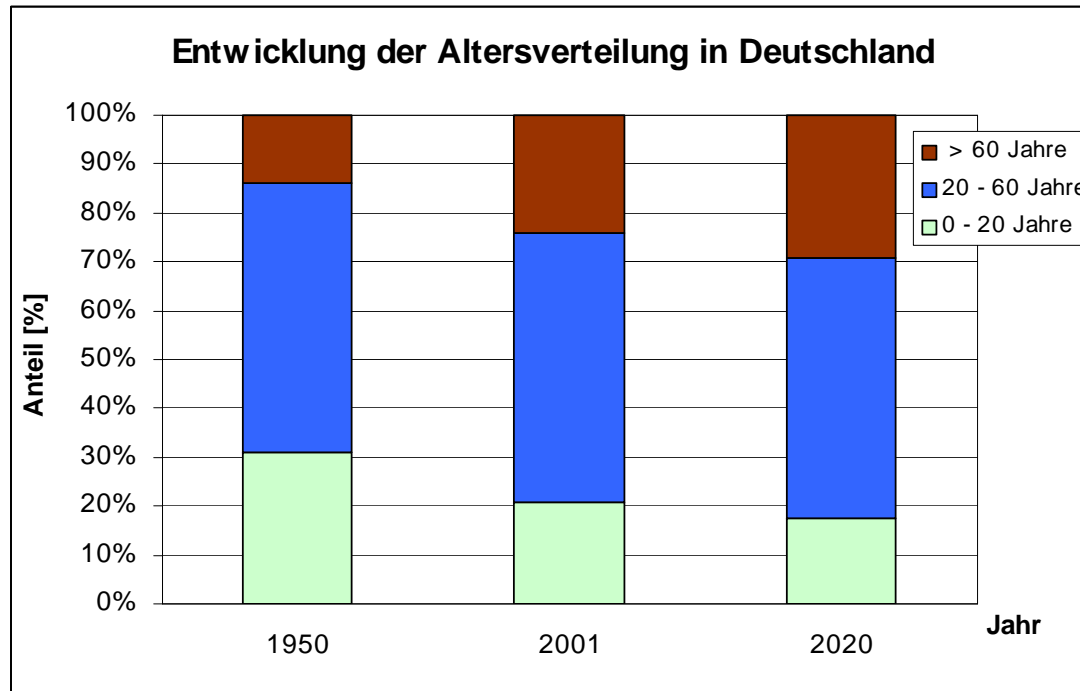


# Prognoseszenarien 2025

## Einwohnerentwicklung in Deutschland

Demographischer Wandel:

- Abnahme der Bevölkerung generell (regional stark unterschiedlich)
- Veränderungen in den Anteilen der Altersgruppen (wir werden älter)

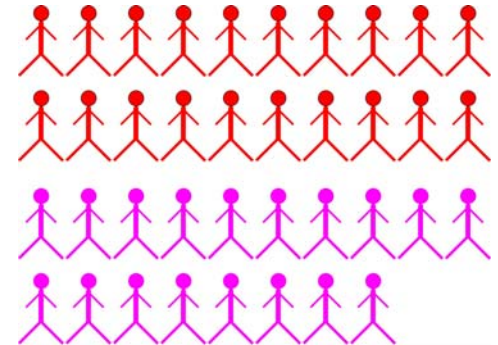


## Prognoseszenarien 2025

### Einwohnerentwicklung in Georgsmarienhütte

#### Zwei unterschiedliche Szenarien:

- Konstante Einwohnerzahl (etwa 32.500) bis 2025
- Ansatz der prognostizierten Abnahme der Einwohnerzahl um 10 % (auf 29.500) bis 2025



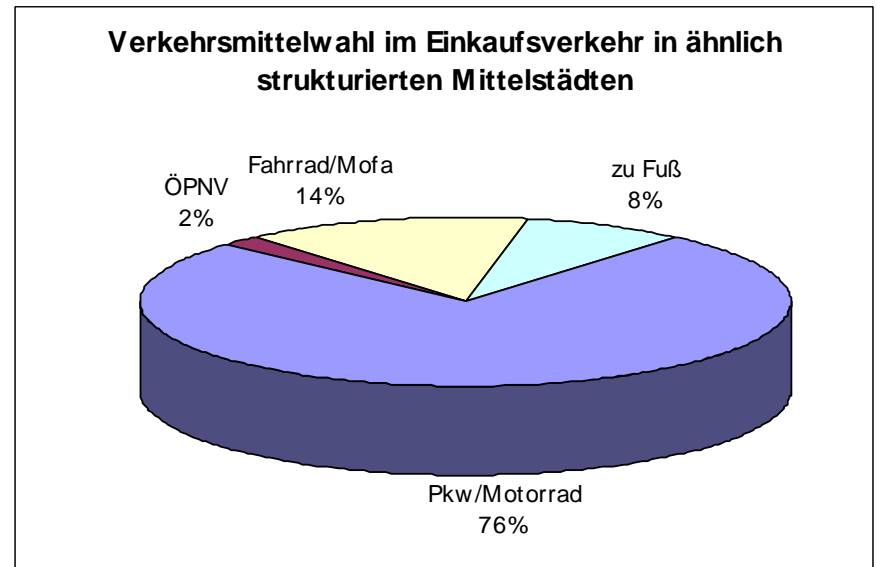
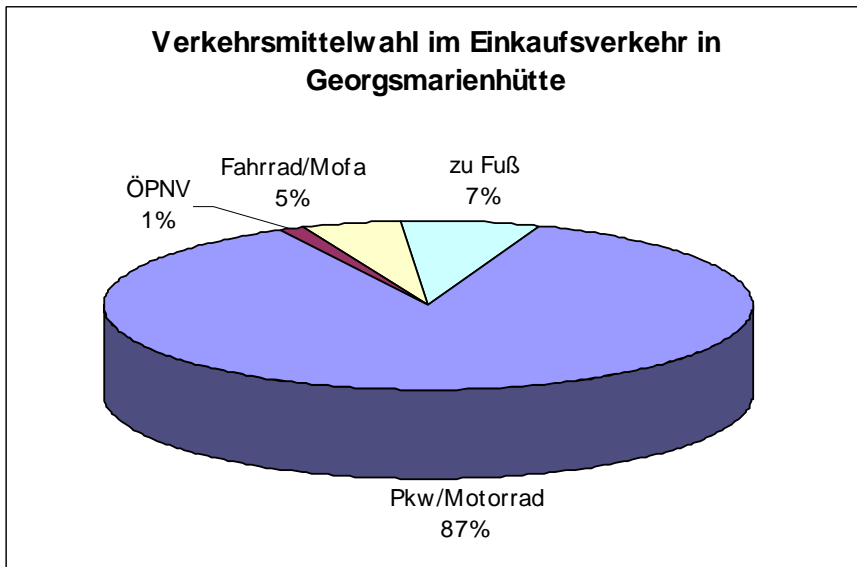
#### Städtebauliche Konsequenzen:

- Halten der Einwohnerzahl erfordert neue Bauflächen oder Verdichtung bestehender Bereiche
- Außenentwicklung erhöht die Verkehrsleistung
- Innenentwicklung verringert die Verkehrsleistung

# Prognoseszenarien 2025

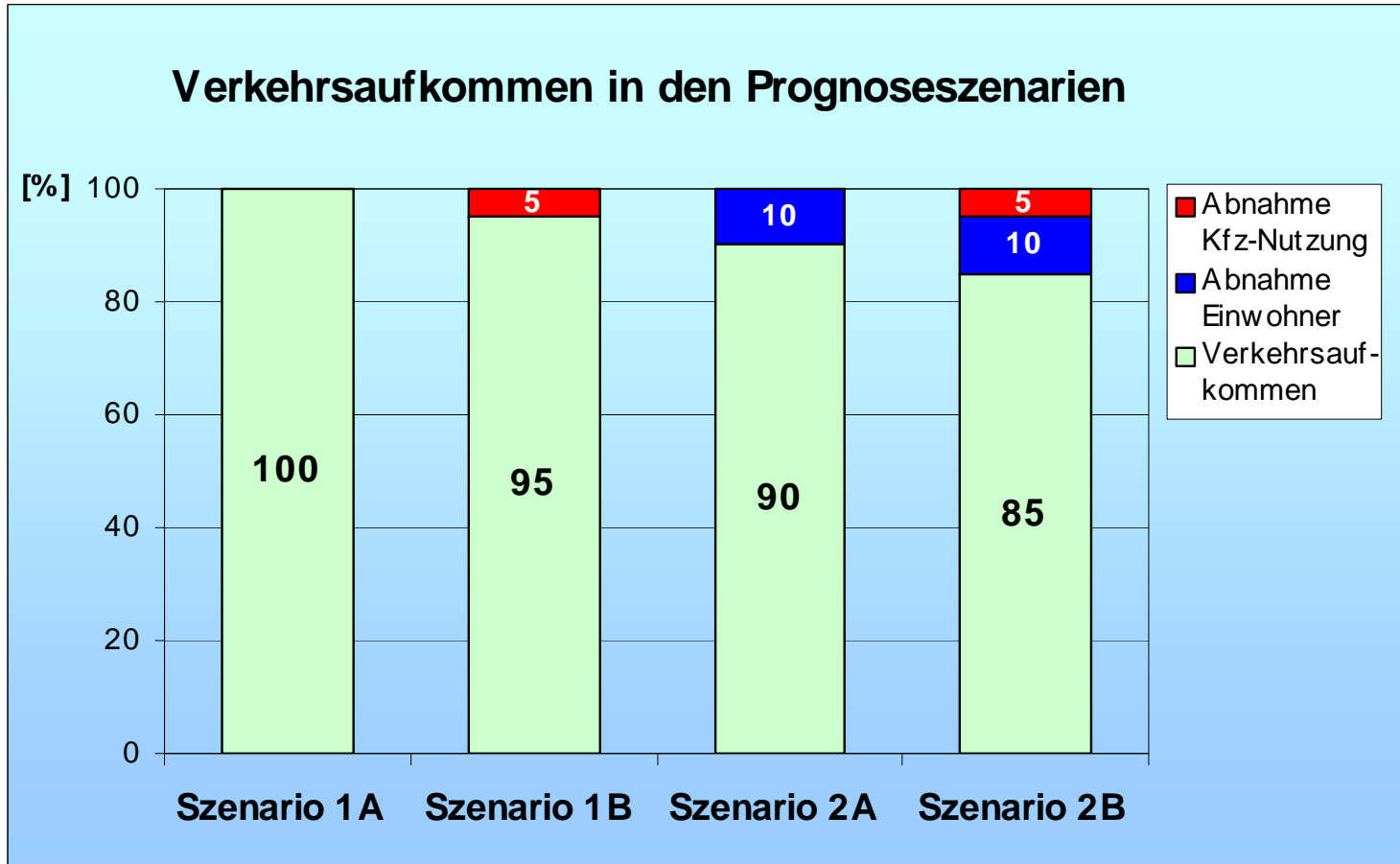
## Verkehrliche Entwicklung - Verkehrsmittelwahl

- Daten zur heutigen Verkehrsmittelwahl in Georgsmarienhütte für den Einkaufsverkehr (Quelle: Einzelhandelskonzept GMH)



# Prognoseszenarien 2025

## Verknüpfung der Entwicklungen - Entwicklung des Binnenverkehrs



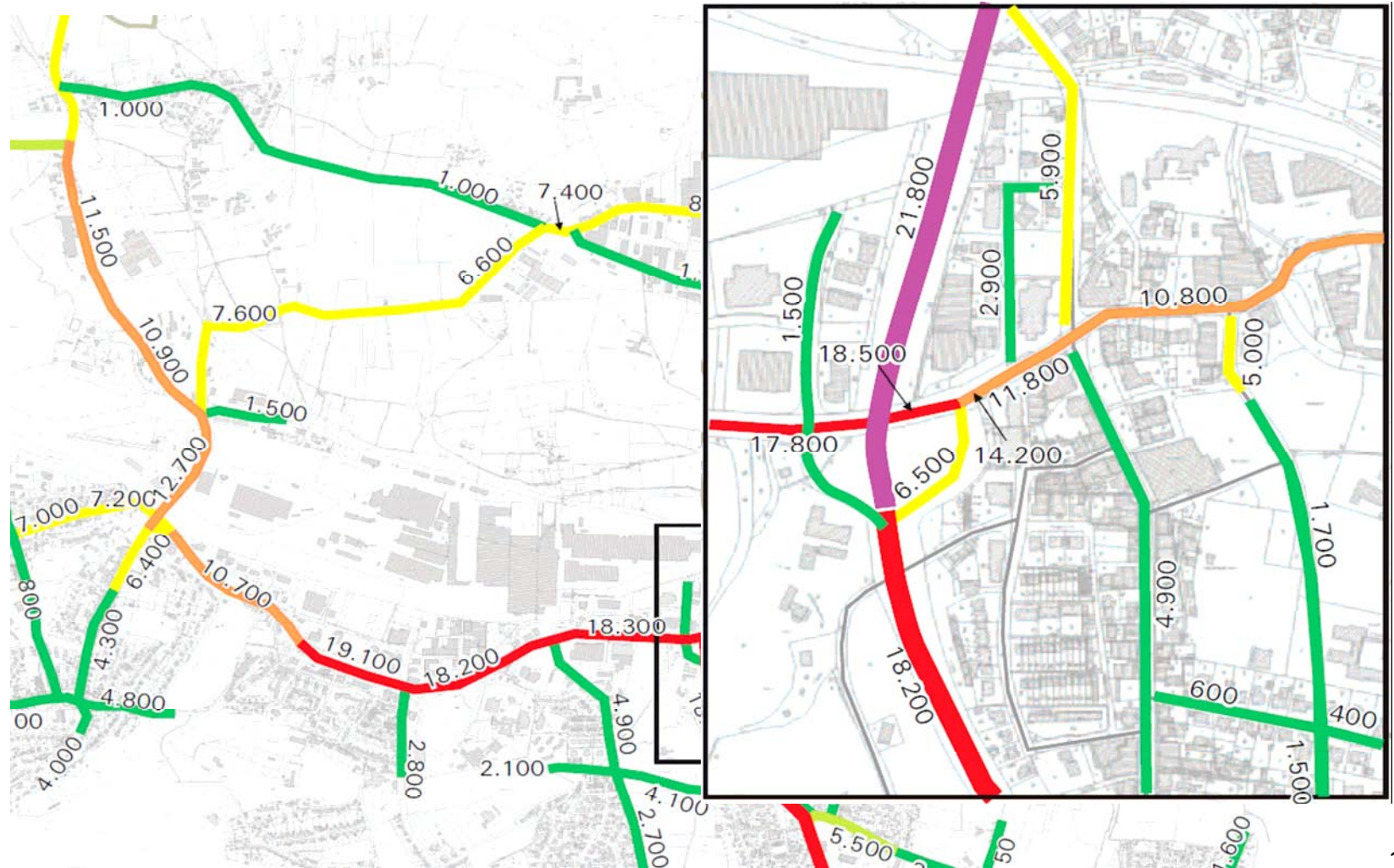


## Planungskonzepte

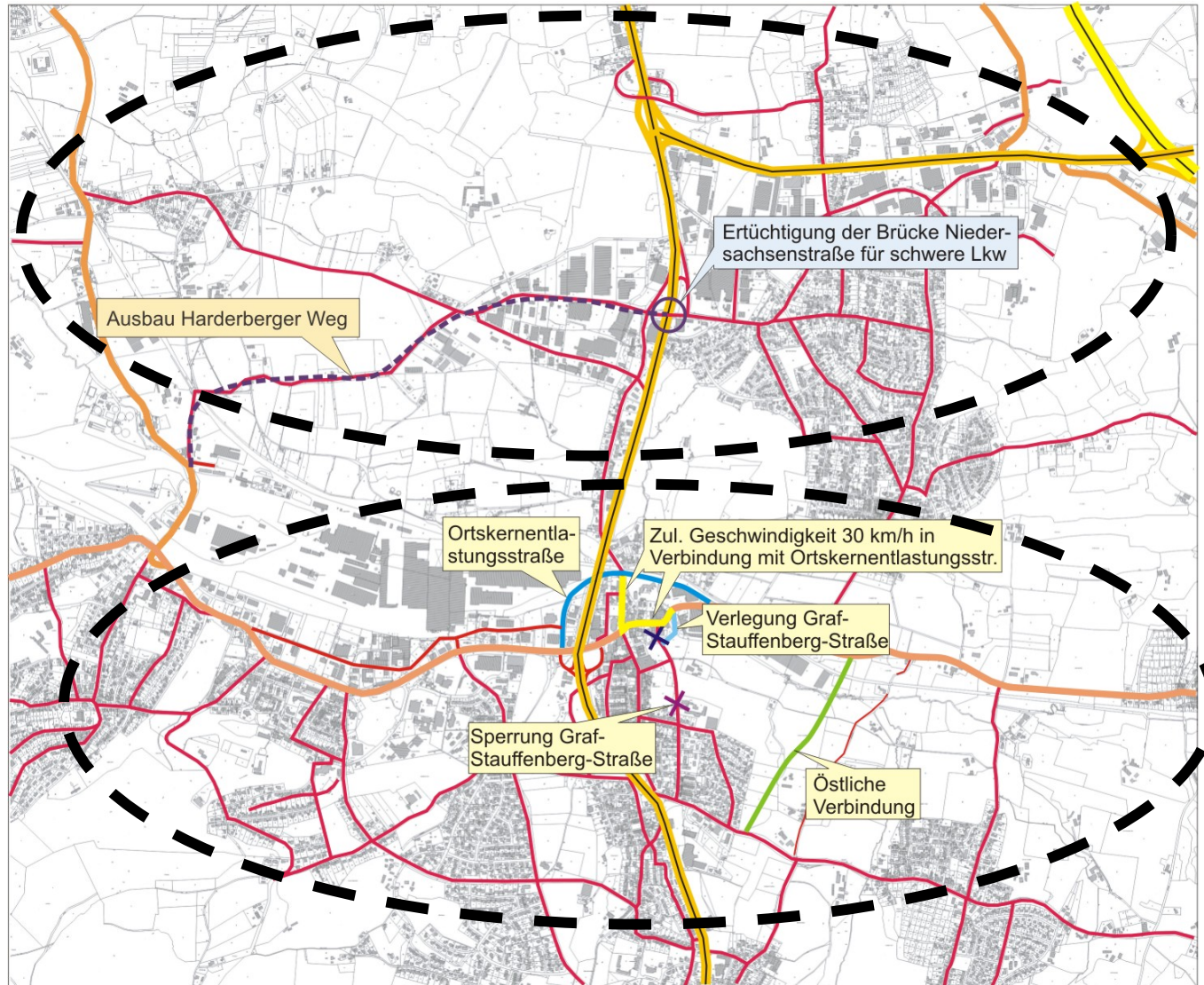
- Weiterentwicklung des Straßennetzes
- Parken in Georgsmarienhütte
- Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)
- Radverkehr
- Querschnittsthemen
- Stadtteilverkehrskonzepte

# Analyse – Fließender Kfz-Verkehr

## ■ Verkehrsmengenkarte Innenstadt [Kfz/24h]



# Weiterentwicklung des Straßennetzes



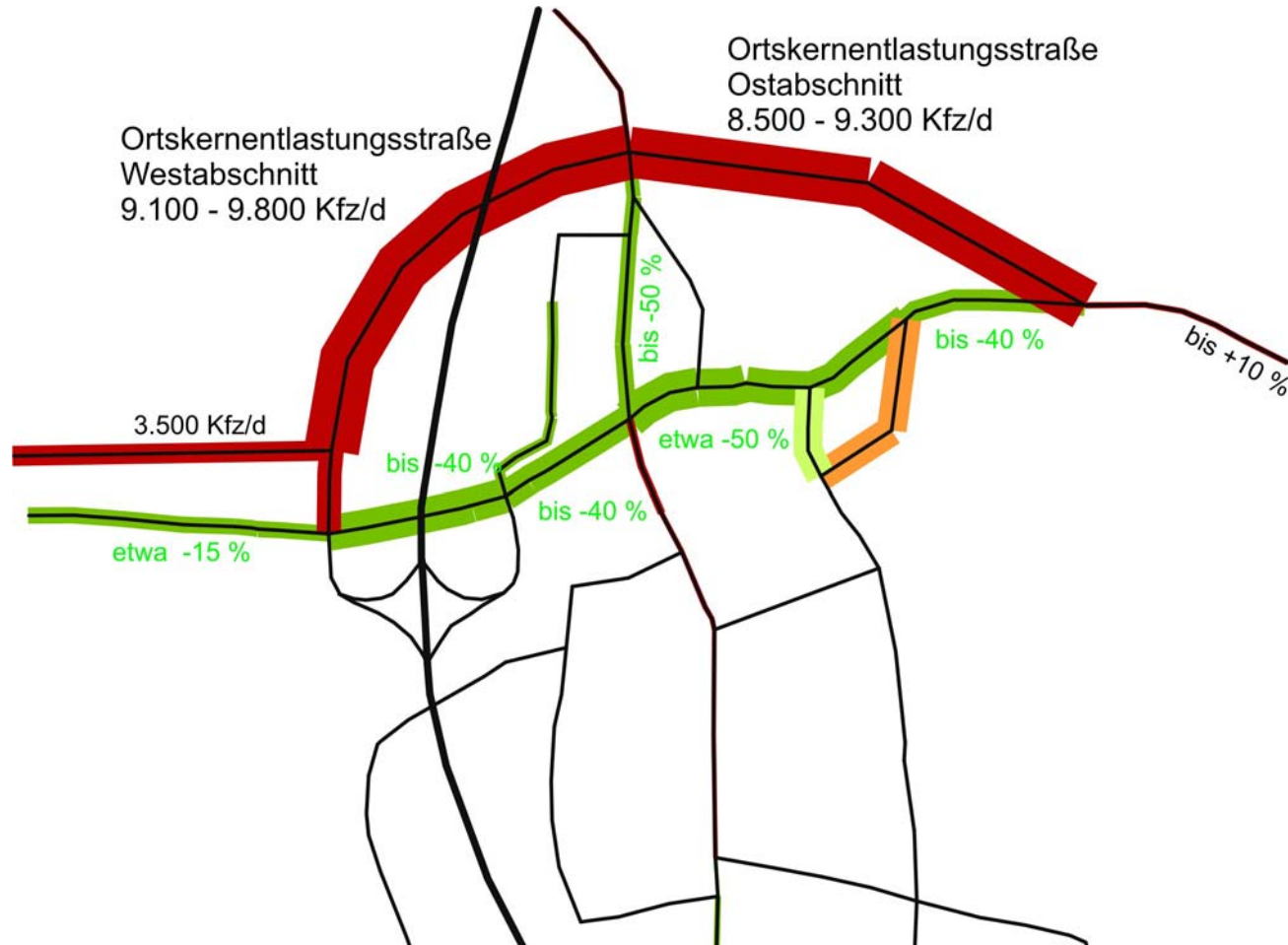


## Weiterentwicklung des Straßennetzes



# Ortskernentlastungsstraße

## ■ Verkehrliche Auswirkungen auf das Zentrum von Oesede



## Ortskernentlastungsstraße

- **Verkehrliche Auswirkungen** auf das Zentrum von Oesede
  - Belastung mit 9.100 bis 9.800 Kfz/d zeigt die Schlüssigkeit des Konzepts
  - Deutliche Entlastung der Ortsdurchfahrt L95 und des Bereiches nördlich davon
  - Möglichkeit zur Umgestaltung – Verringerung der Trennwirkung
  - Bessere städtebaulichen Anbindung des nördlichen Bereiches der Innenstadt



## Ortskernentlastungsstraße

### ■ Nicht-verkehrliche Wirkungen

- Eingriffe in **Naturhaushalt und Landschaft** gering
- **Siedlungsraum und Städtebau:**
  - Vorteile in den entlasteten Bereichen
  - Nachteile für die betroffenen Grundstücke an der Trasse
- **Kosten und Realisierung**
  - Baukosten
  - Unterfahrung der B51
  - Verfügbarkeit der erforderlichen Flächen

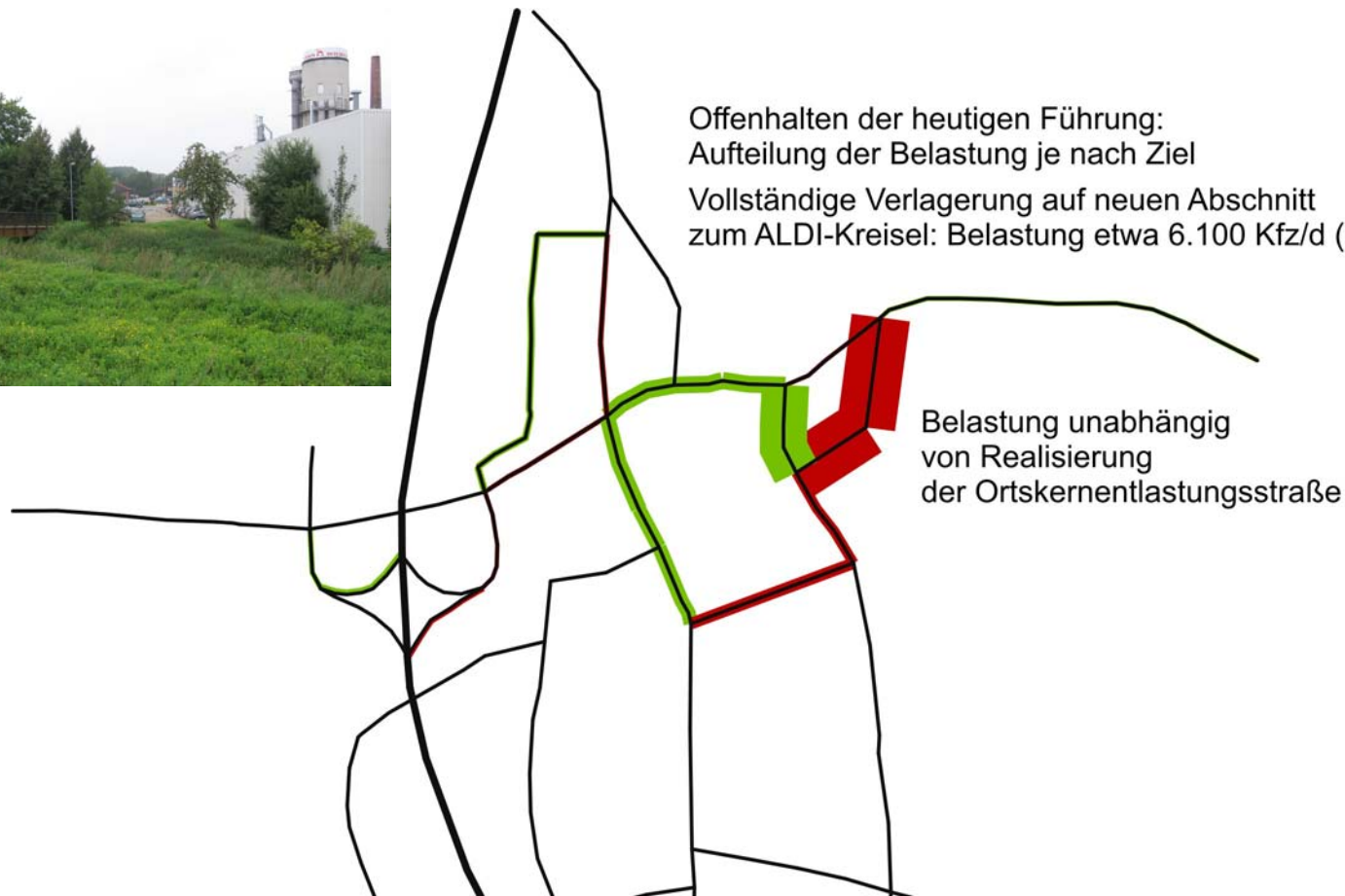


- ### ■ **Empfehlung:** Planung einschließlich der flankierenden Maßnahmen fortsetzen, da angestrebte Wirkungen/Ziele erreicht werden können



## Graf-Stauffenberg-Straße

- Vollständige Verlegung des Nordabschnitts wegen der städtebaulichen Verbesserungen sinnvoll





## Ruhender Verkehr - Parkraumangebot

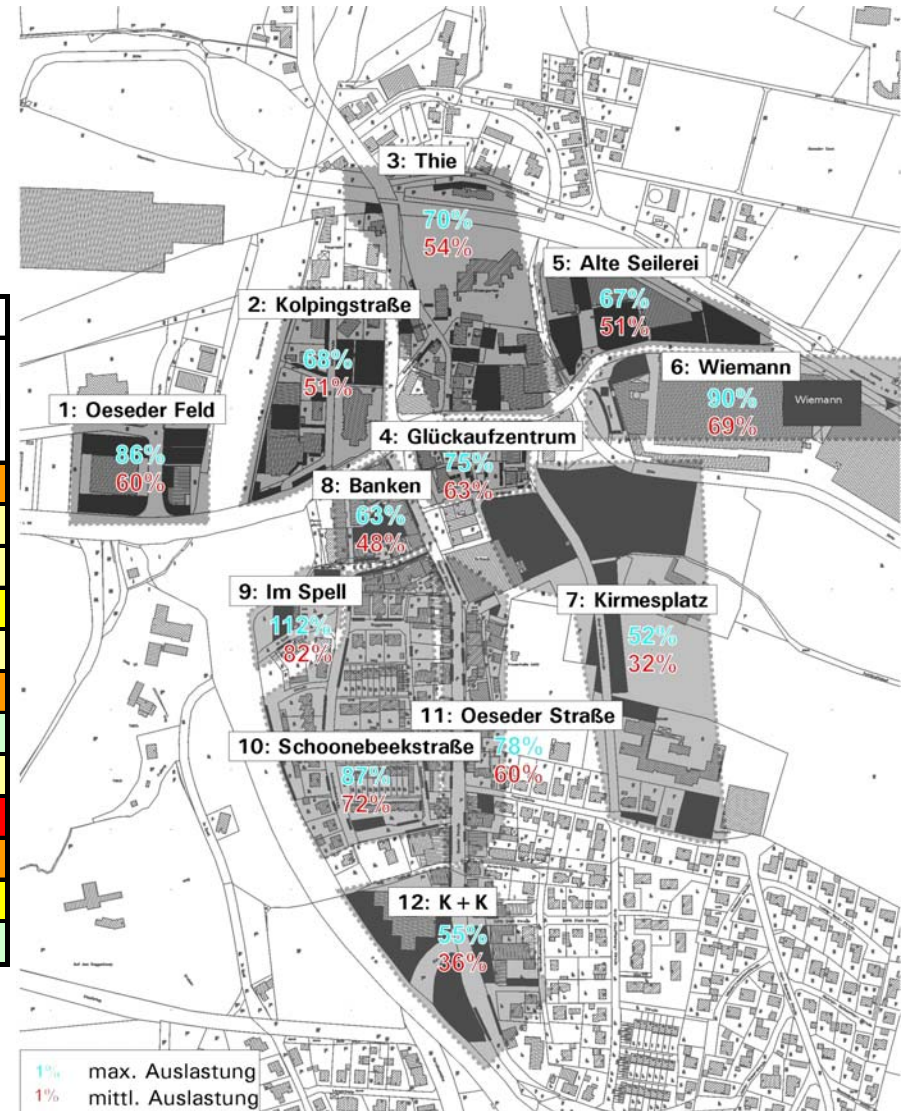
- Parkraumangebot:  
2061 Stellplätze  
öffentlich zugänglich
- Erhebung der  
Stellplatzauslastung  
2008 und 2009  
(Kontrollzählung nach  
Eröffnung C&A u.a.)



# Ruhender Verkehr – Auslastung der Parkplätze

## ■ Beispiel: Freitag

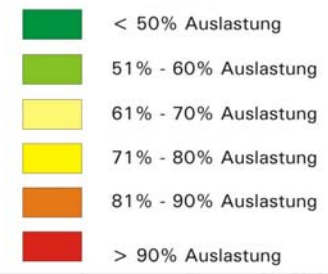
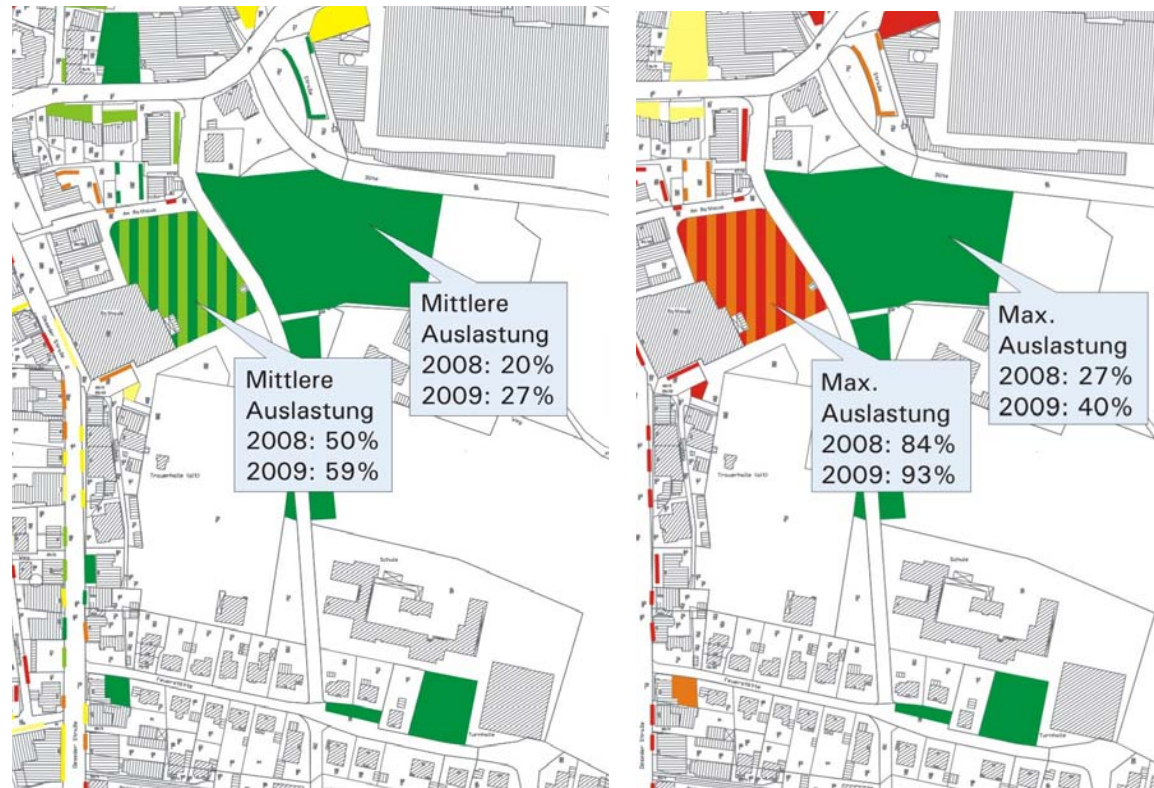
Auslastung einzelner Bereiche - Freitag			
Bereich		Mittlere Auslastung [%]	Maximale Auslastung [%]
1	Oeseder Feld	60	86
2	Kolpingstraße	51	68
3	Thie	54	70
4	Glückaufzentrum	63	75
5	Alte Seilerei	51	67
6	Wiemann	69	90
7	Kirmesplatz	32	52
8	Banken	48	63
9	Im Spell	82	112
10	Schoonebeekstraße	72	87
11	Oeseder Straße	60	78
12	K+ K	36	55





# Ruhender Verkehr – Vergleich 2008/2009

- Ergebnis für die beiden Großparkplätze an einem Donnerstag



## Ruhender Verkehr - Fazit

- Es gibt zu allen Zeiten genügend Parkraum – wenn auch nicht immer an jeder Stelle
- Das große Angebot im Zentrum ist ein wichtiger Standortvorteil – auch wenn die Erschließung derzeit nicht optimal ist.
- Die Parkraumbewirtschaftung – Parkscheibe ohne Parkgebühren – hat sich bewährt
- Ein dynamisches Parkleitsystem ist nicht erforderlich







## Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

- Maßgebend für den ÖPNV ist der Nahverkehrsplan 2004
- Wesentlich für Georgsmarienhütte sind:
  - Regionaler Verkehr, i. W. nach Osnabrück (Schiene, Bus)
  - Stadtteilverbindungen in Georgsmarienhütte (Stadtbus)



# ÖPNV Analyse

## Regionale Beziehungen

- Anbindung an Osnabrück ab Oesede:
  - Bus im 10 min-Takt
  - Haller Willem im 60 min-Takt
- Anbindung an Osnabrück ab Holzhausen:
  - Bus im 20 min-Takt
  - Haller Willem ab OS-Sutthausen
- Anbindungen der Nachbargemeinden im 60 min-Takt



# ÖPNV Analyse

## Stadtinterne Beziehungen

- Ausrichtung auf Haltestelle Gildehaus in Oesede
- Anbindung der Stadtteile an Oesede:
  - Harderberg im 30 min-Takt
  - Holzhausen nicht direkt
  - andere im 60 min-Takt

## P+R, B+R

- Anlagen in Oesede und Kloster Oesede





## ÖPNV Maßnahmen

- Zusätzlicher Haltepunkt Malbergen für den Haller Willem (Nahverkehrsplan)
- 30 min-Takt für den Haller Willem
- Haller Willem in VOS-Pläne aufnehmen (Fahrplan/Tarif)
- P+R-Plätze an Bahnhöfen und wichtigen Bushaltestellen sichern und ggf. ausbauen, ebenso B+R
- Direktverbindung Holzhausen - Oesede (Nahverkehrsplan)
- Langfristig: Ortskernentlastungsstraße ermöglicht veränderte Linienführungen ab Hst. Gildehaus in Fahrtrichtung Norden



# EIN TICKET FÜR BUS UND BAHN

Auf dem Haller Willem im Südkreis Osnabrück

Mit dem VOS-Plus-Tarif können Sie mit einem Ticket die Züge des Haller Willem sowie die Busse der VOS zur Fahrt zwischen Ihrem Start- und Zielort nutzen.



● Bahnhöfe im VOS-Plus-Gebiet     --- Streckenführung NWB (Haller Willem)  
 Geltungsbereich VOS-Plus     --- weiterführende Strecken

# Radverkehr

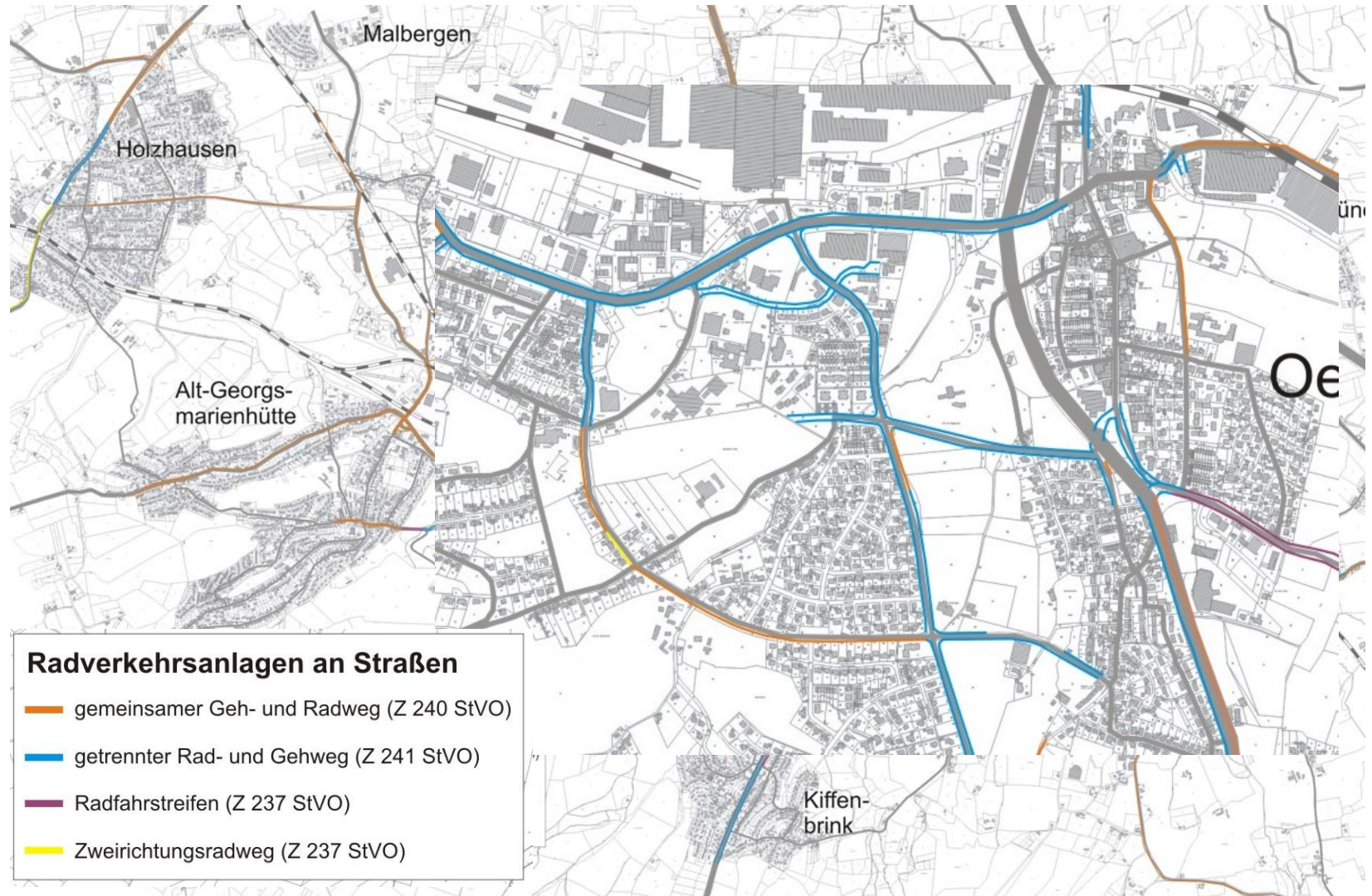
## Bestandsaufnahme

- Überprüfung der Kartierung der Radverkehrsanlagen
- Dokumentation der Radverkehrsanlagen mit Mängelanalyse
- Analyse der Quellen und Ziele des Radverkehrs

## Radverkehrsnetz mit Haupt- und Sekundärrouten



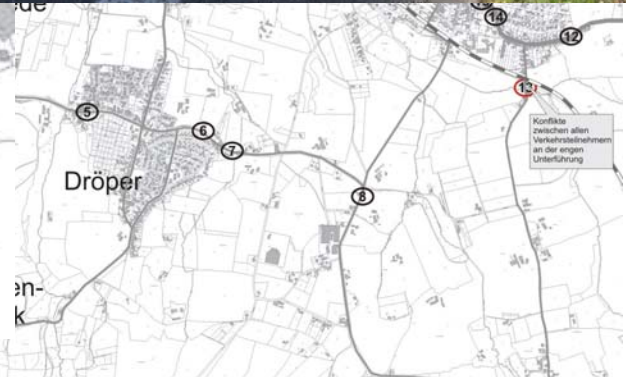
# Radverkehrsanlagen





# Radverkehrsanlagen

## Dokumentation - Mängelkataster



# Radverkehrsanlagen Beispiele





## Radverkehr Abstellanlagen

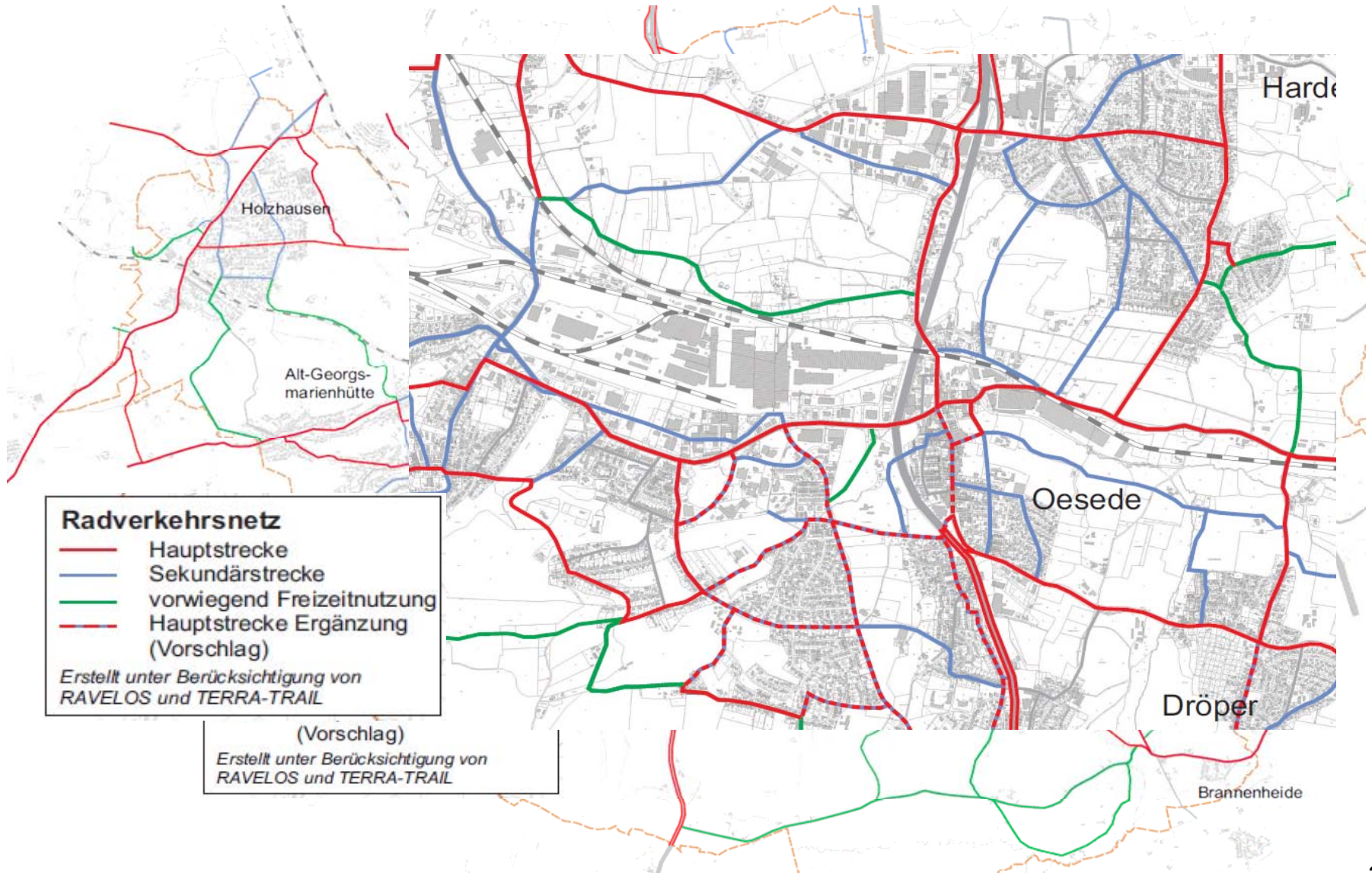
### ■ Oeseder Straße (Geschäftszentrum):

- Nur 38 öffentliche Stellplätze für Fahrräder
- Veraltete Bauart

### ■ Maßnahme: Erneuern, ausbauen!



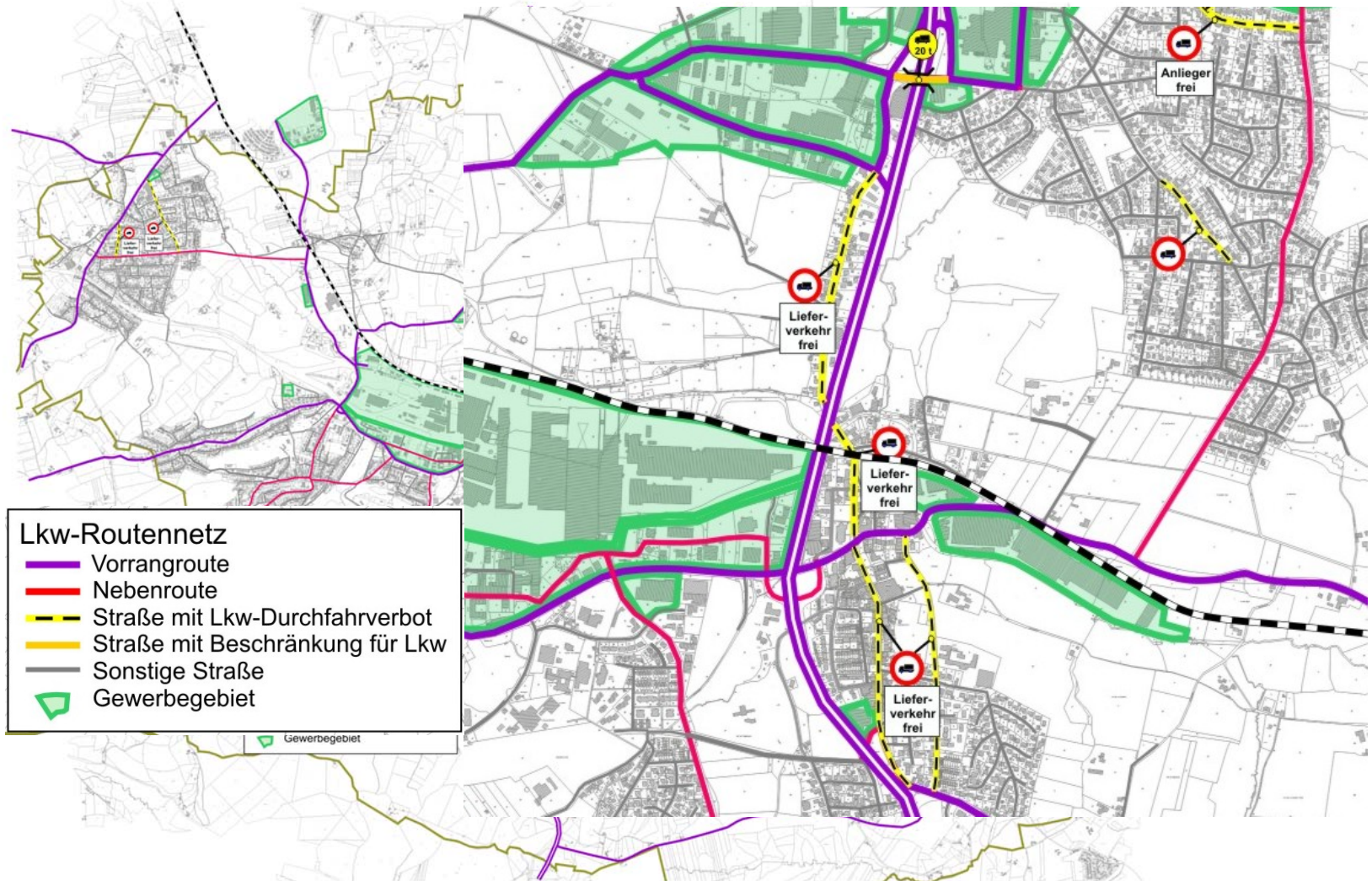
# Radverkehrsnetz





# Wirtschaftsverkehr

## ■ Schwerverkehrslenkungskonzept – Lkw-Routennetz

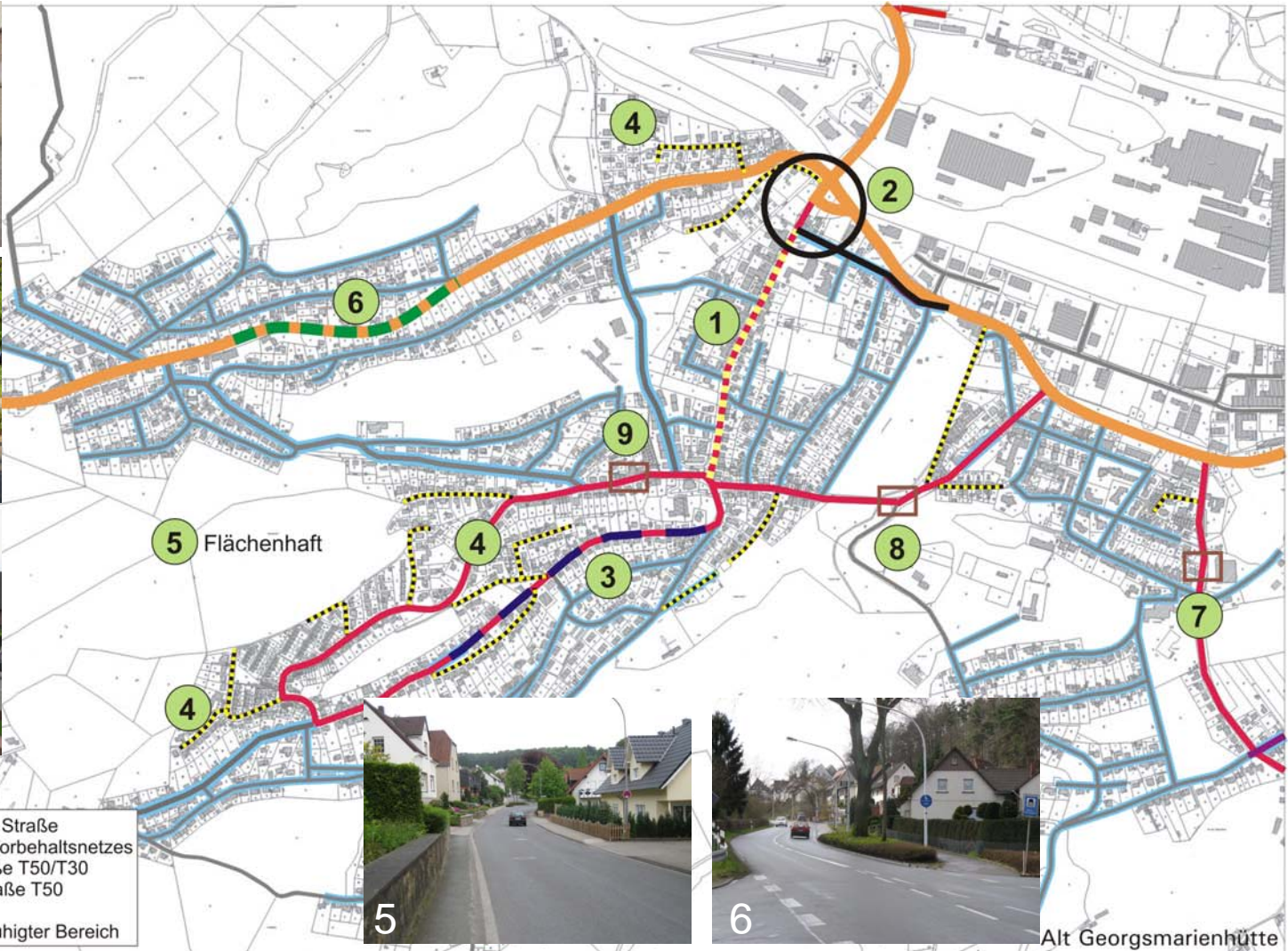




## Stadtteilverkehrskonzepte

- **Alt Georgsmarienhütte**
- **Harderberg**
- **Holzhausen**
- **Kloster Oesede**
- **Oesede**

# Stadtteilverkehrskonzept Alt Georgsmarienhütte



# Stadtteilverkehrskonzept Alt Georgsmarienhütte

## ■ Hindenburgstraße



- Mängel in der Seitenraumgestaltung, hohe Geschwindigkeiten
- Maßnahme: Umgestaltung mit Berücksichtigung mobilitätsein-geschränkter Menschen; Tempo max. 30 km/h



# Stadtteilverkehrskonzept Alt Georgsmarienhütte

## ■ Knotenpunkt Klöcknerstraße/Hagener Straße L95



- Knotenpunkt häufig überlastet (Verdrängung auf Ulmenstraße); Unfallschwerpunkt,
- Maßnahme: Untersuchung der Optimierung des Verkehrsablaufes mit Hilfe einer Simulation

# Stadtteilverkehrskonzept Alt Georgsmarienhütte

## ■ Obere Findelstätte



- Tempo 50 und Z 306 wegen Linienbusverkehr; Widerspruch zwischen Gestaltung und Regelung
- Maßnahme: Regelung anpassen → Tempo 30, auch Rechts-vor-Links denkbar (nur 2 Einmündungen)



# Stadtteilverkehrskonzept Harderberg



# Stadtteilverkehrskonzept Harderberg

## ■ Eschweg - Alte Heerstraße



- Heute: Tempo 50 und Regelung Rechts vor links
- Maßnahme: Tempo 30 (50 wg. ÖPNV?) und Vorfahrt mit Z 301 („Rakete“)

# Stadtteilverkehrskonzept Harderberg

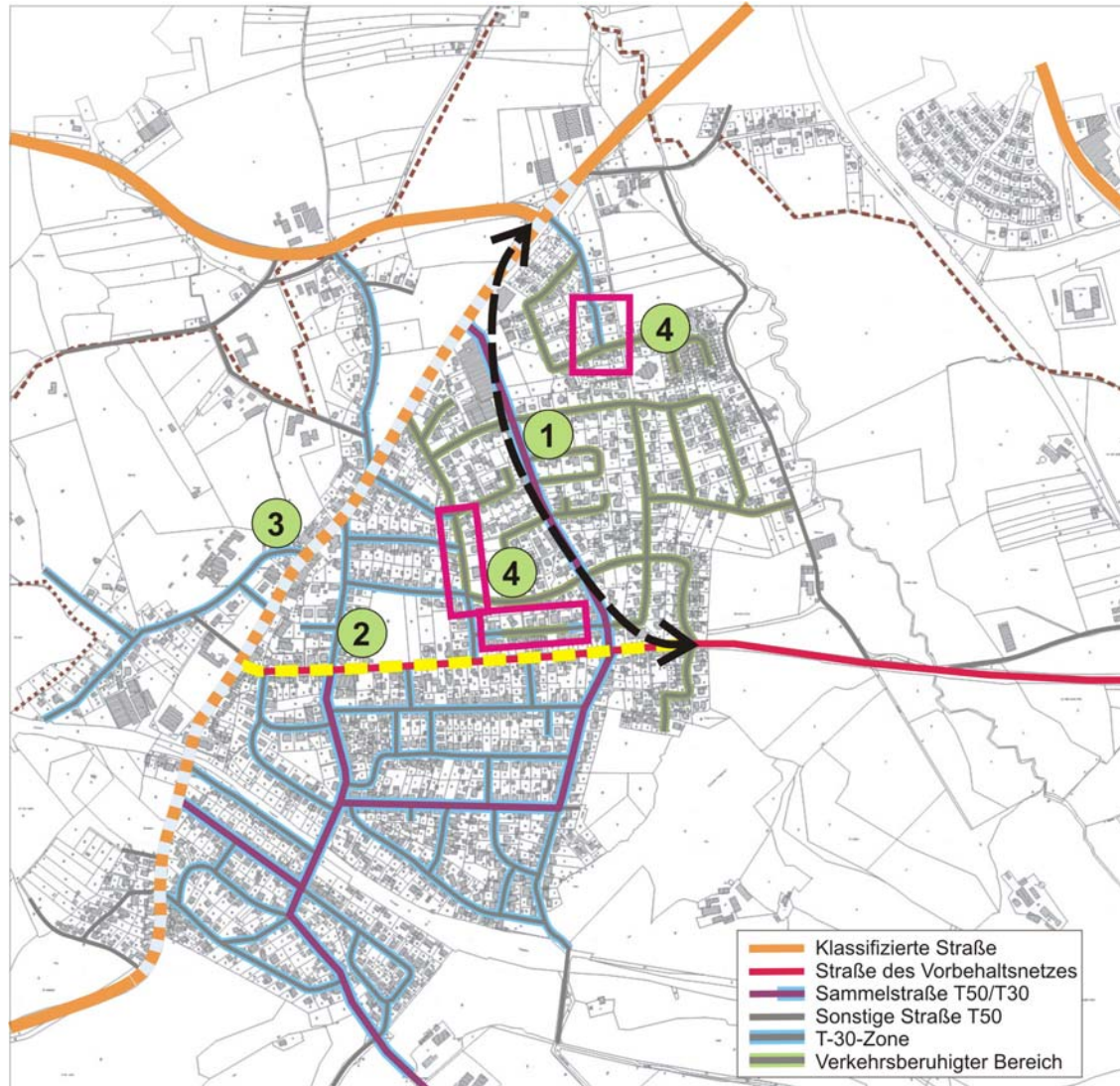
## ■ B51 im angebauten Bereich



- Heute: Tempo 100
- Maßnahme: Tempo 70 wegen Lärmschutz und Verkehrssicherheit (StVO-Novelle: Verkehrssicherheit hat Vorrang vor Flüssigkeit des Verkehrs)



# Stadtteilverkehrskonzept Holzhausen



# Stadtteilverkehrskonzept Holzhausen

## ■ Im Loh



- Tempo 30, Rechts vor Links, Funktion einer Sammelstraße, ca. 3.000 Kfz/d
- Keine weiteren Maßnahmen erforderlich/möglich



# Stadtteilverkehrskonzept Kloster Oesede





# Stadtteilverkehrskonzept Kloster Oesede

## ■ Ortsdurchfahrt L95 Glückaufstraße



- Fehlender Radweg auf der Südseite
- Führung der Radfahrer im Gegenverkehr auf der Nordseite nicht möglich
- Maßnahme: Verlängerung des weiter östlich vorhandenen Radfahrstreifens

# Stadtteilverkehrskonzept Kloster Oesede

## ■ Ortsdurchfahrt L95 Glückaufstraße



- Westabschnitt der Ortsdurchfahrt anbaufrei; außerörtliche Streckencharakteristik
- Maßnahme: Gestalterische Verdeutlichung der innerörtlichen Geschwindigkeit, ggf. mit Überwachung



# Stadtteilverkehrskonzept Oesede





# Stadtteilverkehrskonzept Oesede

## ■ Unfallsituation am Kreisverkehr L95 /Schauenroth



Unfallstelle L 95 Kreisverkehr Klöcknerstr./Schauenroth					
	Anzahl	schwerste Unfallfolge	Radfahrer beteiligt	Fußgänger beteiligt	Kind beteiligt
Unfälle 2007	7	5 LV, 2 B	3 (jeweils LV)	0	1 (LV, R)
Unfälle 2008	5	3 LV, 2 B	3 (jeweils LV)	0	1 (LV, R)

Wichtigste Unfalltypen: Einbiegen, Abbiegen, Längsverkehr



- Kreisverkehr Unfallschwerpunkt
- Unfälle mit Radfahrereteiligung
- Radfahrerrfurten nicht von der Kreisfahrbahn abgerückt
- Maßnahme: Umgestaltung nach Merkblatt mit Furtabrückung und Fußgängerüberwegen

# Stadtteilverkehrskonzept Oesede

## ■ Unfallsituation am Kreisverkehr L95 /Harzer Straße/B51



Unfallstelle L 95 Kreisverkehr Klöcknerstr./B51/Harzer Str.					
	Anzahl	schwerste Unfallfolge	Radfahrer beteiligt	Fußgänger beteiligt	Kind beteiligt
Unfälle 2007	6	2 LV, 4 B	2 (jeweils LV)	0	1 (LV, R)
Unfälle 2008	7	5 LV, 2 B	1 (LV)	1 (LV)	0

Wichtigste Unfalltypen: Einbiegen, Längsverkehr



- Kreisverkehr Unfallschwerpunkt
- Unfälle mit Radfahrerbeteiligung
- Radfahrerrfurten nicht von der Kreisfahrbahn abgerückt
- Maßnahme: Umgestaltung nach Merkblatt mit Furtabrückung und Fußgängerüberwegen



# Stadtteilverkehrskonzept Oesede

## ■ Zentraler Einkaufsbereich Oeseder Straße



- Sich überlagernde Nutzungsansprüche; Aufenthaltsfunktion
- Kfz-Verkehr: 30 km/h, nur Erschließung
- Maßnahme: Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich oder Shared Space zusammen mit Glückaufstraße



## Empfehlungen der Gutachter

### **Straßennetz ergänzen und umgestalten!**

- Ortskernentlastungsstraße realisieren
- Oeseder Straße und Klöcknerstraße in Oesede zu Verkehrsberuhigtem Geschäftsbereich/ Shared Space umgestalten
- Graf-Stauffenberg-Straße verlegen
- Harderberger Weg verkehrsgerecht ausbauen
- Hindenburgstraße als Stadtteilzentrum aufwerten
- Widersprüche zwischen Gestaltung und Regelungen beseitigen
- Parkraumkonzept umsetzen

### **Straßennetz sicherer machen!**

- Kreisverkehre im Zug der L95 umgestalten



## Empfehlungen der Gutachter

### ÖPNV bedarfsgerecht ausbauen!

- Direktverbindung Oesede – Holzhausen
- Haltepunkt Malbergen für den Haller Willem
- P+R, B+R sichern, ggf. ausbauen

### Radverkehr punktuell verbessern!

- Mängel im Radwegenetz beseitigen
- Abstellanlagen im Stadtzentrum ausbauen und erneuern



## Empfehlungen der Gutachter

### Differenzierte Lebensbedürfnisse besser berücksichtigen!

- Kinder und ältere Menschen
- Mobilitätseingeschränkte
- Mobilitätsmuster mit/ohne Familienarbeit





**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

